

Programmübersicht → Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise | | | |
|------------------------|-------|-------|---|---|--|--|------------|
| | | | | + Vorwäsche | ** - 90 °C | ** - 60 °C | ** - 40 °C |
| Waschmaschine | 7 kg | 4 kg* | stranierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | = | speedPerfect* | = | = |
| Pflegeleicht | 60 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | = | |
| SchnellMix | 40 °C | | 3 kg | Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | |
| Pflegeleicht Plus | 40 °C | | 3 kg | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | |
| Hemden/Business | 60 °C | | | biogenele Oberflächen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | |
| Fein/Seide | 40 °C | | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen) | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | |
| Wolle | 40 °C | | | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolleant. | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | |
| Super 15 | 40 °C | | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | |
| Outdoor + Imprägnieren | | | | Waschen mit anischem, waschbare Textilien auch mit Klimaschutzmembran, imprägnierbare Textilien | = | speedPerfect, @ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen | |
| Zusatzzprogramme | | | | | | | |

* Als Kurzprogramm ist **SchnellMix 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl** optimal geeignet.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

9208 / 9000762660

WM14E42AT ...

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

7

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgeschäft der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: www.siemens-home.com

Siemens Info Line: siemens-info-line@bshg.com

DE-Tel.: 01805-2223* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).

D 01801 22 33 66

0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

A 0810 550 522

CH 0848 840 040



Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5/6 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn | 11 |



Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Baumwolle 90 °C** Programm **Baumwolle 60 °C** und Zusatzfunktion **ecoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



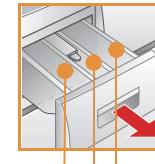
Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



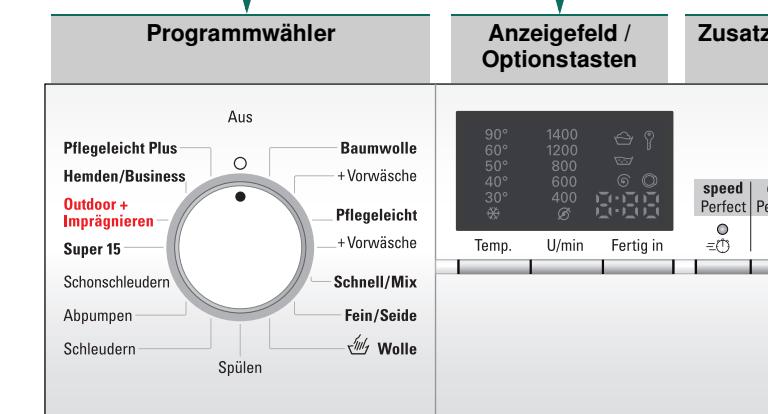
Wasserhahn öffnen



Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☈: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



| | | | | |
|----------|--|-----------|-------|-------------------|
| i | Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich. | * - 90 °C | Temp. | Wähler |
| | | Ø - 1400* | U/min | Wähler Endsch. |
| 1 - 24h | Fertig in | | | Programm |
| | Statusanzeigen | | | Anzeig. |
| | ⌚ ⚛ ☰ -0- | | | Wasch. |
| | ⌚ ☰ | | | Kinders. |
| | ⌚ ☰ | | | Einfüllf. |

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.

Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.



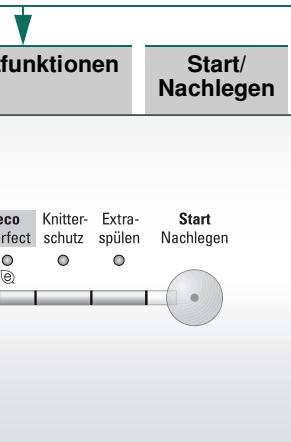
Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.



i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen** und anpassen



i **Wenn im Anzeigefeld Symbol ⚡ blinkt, Kindersicherung aktiv → Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktionen und Optionstasten → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Start/Nachlegen wählen

i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

... der Temperatur

... der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ⚡ (ohne Schleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser, Anzeigefeld - - -)

... mm-Ende nach ...

... zum Programmablauf:

... Spülen, Schleudern, Programmduer bzw. -ende (-0-)

... Sicherung → Seite 5

... Fenster öffnen, Wäsche nachlegen → Seite 4,5

Waschen

Waschmittelschublade mit Kammern I, II, ⚡

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster



Waschen



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.

Falls ⚡ (ohne Endscheudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Nachlegen wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann



Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → [Hinweise Aufstellanleitung](#).



Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen



Programmende wenn ...

... Start/Nachlegen blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
 - **Start/Nachlegen** wählen.
- Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
 - **Start/Nachlegen** wählen.

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

- Programm neu wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.



Wäsche nachlegen, wenn ... → Seite 5

... Start/Nachlegen gewählt und dann im Anzeigefeld die **beiden** Symbole **YES** + **OK** leuchten. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.

- **Start/Nachlegen** wählen.

Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme



°C

max.

Wäscheart



Zusatzfunktionen; Hinweise

| | | | | |
|----------------------------------|-----------|----------------|---|---|
| Baumwolle | ⌘ - 90 °C | 7 kg/ 4 kg* | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | = Ⓜ speedPerfect*, Ⓜ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen |
| Pflegeleicht | ⌘ - 60 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | = Ⓜ speedPerfect, Ⓜ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen |
| Schnell/Mix | ⌘ - 40 °C | 3 kg | Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | = Ⓜ speedPerfect, Ⓜ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden reduziertes Spül- und Endschleudern |
| Pflegeleicht Plus | ⌘ - 40 °C | | bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | = Ⓜ speedPerfect, Ⓜ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; Knitterschutz , nur Anschleudern, tropfnass aufhängen |
| Hemden/Business | ⌘ - 60 °C | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) | = Ⓜ speedPerfect, Ⓜ ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; kein Schleudern zwischen den Spülgängen |
| Fein/Seide | ⌘ - 40 °C | 2 kg | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programm pausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Wolle | ⌘ - 40 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Super 15 | ⌘ - 40 °C | | Waschen mit anschließendem Imprägnieren von Wet- ter-, Sport- und Outdoor-Textilien auch mit Klima- schutzmembran, imprägnierbare Textilien | = Ⓜ speedPerfect, Ⓜ ecoPerfect, Extraspülen; weitere Hinweise zum Imprägnieren → Seite 6, reduziertes Endschleudern in Intervallen |
| Outdoor+ Imprägnieren | ⌘ - 40 °C | 1 kg | | Spülen, Schleudern, Abpumpen, Schonschleudern |
| Zusatzprogramme | | | | |

* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion = Ⓜ **speedPerfect**.
i Als **Kurzprogramm** ist – **Schnell/Mix 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet**.
Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.



Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

WM14E4S2AT ...



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
 - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
 - Einsticken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr**
 - Bei ausgedienten Geräten:
 - Netzstecker ziehen.
 - Netzeitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr**
 - Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Vergiftungsgefahr**
 - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Explosionsgefahr**
 - Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Verletzungsgefahr**
 - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte je nach Modell

| Programm | Beladung | Strom*** | Wasser*** | Programmdauer*** |
|---------------------|----------|----------|-----------|------------------|
| Baumwolle 30 °C* | 7 kg | 0,55 kWh | 60 l | 02:36 h |
| Baumwolle 40 °C* | 7 kg | 0,69 kWh | 60 l | 02:36 h |
| Baumwolle 60 °C* | 7 kg | 1,33 kWh | 60 l | 02:41 h |
| Baumwolle 90 °C | 7 kg | 2,00 kWh | 64 l | 02:48 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | 3 kg | 0,55 kWh | 55 l | 01:37 h |
| Schnell/Mix 40 °C | 3 kg | 0,48 kWh | 32 l | 01:03 h |
| Fein/Seide 30 °C | 2 kg | 0,21 kWh | 31 l | 00:41 h |
| Wolle 30 °C | 2 kg | 0,19 kWh | 39 l | 00:40 h |

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Jahresenergieverbrauch | Jahreswasser- verbrauch |
|--------------------|----------------|----------|------------------------|----------------------------|
| Baumwolle 40/60 °C | Ⓜ ecoPerfect** | 7/3,5 kg | 197 kWh | 10560 l |

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

Vor dem ersten Waschen



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Nachlegen wählen.
Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.



Maschinengehäuse, Bedienfeld

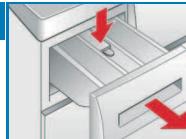
- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine schieuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.



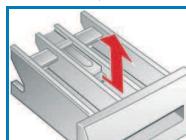
Waschmittelschublade und Gehäuse reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz aus dem Gehäuse herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen. Auch Wasch- und Weichspülmittelreste im Gehäuse entfernen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



Waschtrommel und Gummimanschette

Gummimanschette innen mit einem Tuch trocken wischen. Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet. Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.



Entkalken

Keine Wäsche in der Maschine!

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.



Notentriegelung, z.B. bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

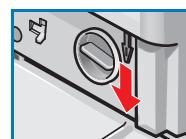


Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.

Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.



1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen → Seite 10.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.

Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

| | |
|-------|---|
| F: 16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F: 17 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering. |
| F: 18 | Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10. |
| F: 21 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| F: 23 | Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |

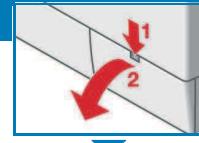
Wartung



Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- 2*. **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



Sieb im Wasserzulauf



Stromschlaggefahr!

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern / Abpumpen**).
3. **Start**/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.



Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.



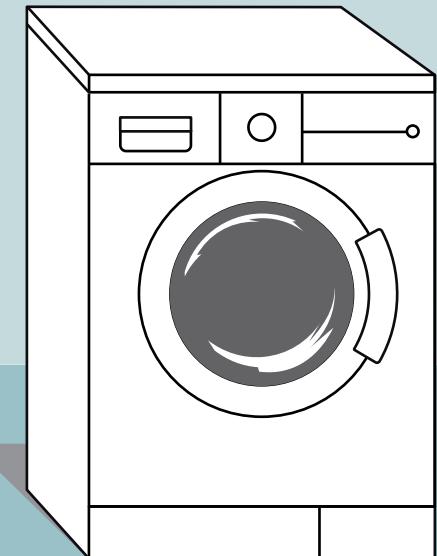
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

| | |
|---|--|
| Wasser läuft aus | <ul style="list-style-type: none">- Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen. |
| Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült. | <ul style="list-style-type: none">- Start/Nachlegen nicht gewählt?- Wasserhahn nicht geöffnet?- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? |
| Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. | <ul style="list-style-type: none">- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.- Ø (ohne Endscheudern) gewählt? → Seite 3,4.- Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 9. |
| Programm startet nicht. | <ul style="list-style-type: none">- Start/Nachlegen oder Fertig in-Zeit gewählt?- Einfüllfenster geschlossen?- Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5. |
| Waschlauge wird nicht abgepumpt. | <ul style="list-style-type: none">- Ø (ohne Endscheudern) gewählt? → Seite 3,4.- Laugenpumpe reinigen → Seite 10.- Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. |
| Wasser in der Trommel nicht sichtbar. | <ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches. |
| Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht. | <ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.- Knitterschutz gewählt? → Seite 5.- Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5. |
| Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus. | <ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen. |
| Mehrmaliges Anschleudern. | <ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht aus. |
| Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. | <ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.- Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9. |
| Geruchsbildung in Waschmaschine. | <ul style="list-style-type: none">- Programm Baumwolle 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden. |
| Statusanzeige  (Waschen) blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittel-schublade aus. | <ul style="list-style-type: none">- Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem 1/2 Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunen-Textilien!</i>).- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern. |
| Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. | <ul style="list-style-type: none">- Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>.- Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>. |
| Geräusche beim Schleudern und Abpumpen. | <ul style="list-style-type: none">- Laugenpumpe reinigen → Seite 10. |
| Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. | <ul style="list-style-type: none">- Netzausfall?- Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen. |
| Programmablauf länger als üblich. | <ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.- Kein Fehler - Schaumkontrollsysteem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet. |
| Waschmittelrückstände auf der Wäsche. | <ul style="list-style-type: none">- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.- Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten. |
| Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist: | <ul style="list-style-type: none">- Programmwähler auf Aus stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → <i>Aufstellanleitung</i>. |



Sicherheitshinweise
auf Seite 8
beachten!



Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS